



## Protokoll der Generalversammlung vom 20. März 2019, um 18:30 Uhr im Gebäude der Psych. Klinik Waldhaus Chur

---

### Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl von zwei Stimmzählern
  2. Protokoll der Generalversammlung vom 21. März 2018  
Antrag Florin Gruber (Schützengesellschaft Chur)
  3. Jahresbericht des Präsidenten
  4. Jahresrechnung 2018
  5. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2018
  6. Jahresbeitrag 2019 / Budget 2019
  7. Anpassung Reglement Fördergelder (Prävention)
  8. Vorstand: Wahlen • Andreas Bass (Chur Unihockey)
  9. Vereine: Mutationen / Eintritte / Austritte
  10. Materialschränke und -depots (Robert Bissegger / Leiter Zentrale Dienste)
  11. Anträge von Vereinen
  12. Entwicklung J+S Gelder
  13. Varia: Nächste GV: 25. März 2020
- 

### 1. Begrüssung und Wahl von zwei Stimmzählern

Jürg Kappeler begrüsst alle Anwesenden, insbesondere Stadtrat Patrick Degiacomi. Diverse Entschuldigungen werden auf der Präsentation eingeblendet. Auf die Wahl von Stimmzählern wird verzichtet. Zur Traktandenliste gibt es keine Bemerkungen.

### 2. Protokoll der Generalversammlung vom 21. März 2018

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird mit folgender von eingebrachter Ergänzung zu Ziffer 10 genehmigt:

Antrag Florin Gruber (Schützengesellschaft Chur):

*„Bitte ergänzen Sie das Protokoll der letzten GV wie folgt! Unter 10. Die an der nachfolgende Umfrage vom Präsidenten der SGdSC, Florin Gruber, gestellte Frage; "wird der Schiessbetrieb, in der Schiessanlage Rossboden, durch das immer näher rücken der neue Bauten, nicht durch ev. Lärmklagen, beeinträchtigt", wurde von Hr. C.Theus, Leiter Kontaktstelle Wirtschaft, klar mit "nein" beantwortet.*

Das Verfassen des Protokolls durch Nicole Cottati wird verdankt.

### 3. Jahresbericht des Präsidenten

Jürg Kappeler schaut auf das letzte Vereinsjahr zurück. Im Rückblick erwähnt er die erfolgreiche Abstimmung zum Eisball-Projekt in der Oberen Au.

Stadtrat Patrick überbringt die Grüsse der Stadtregierung und verdankt das einheitliche Auftreten der Churer Sportvereine und Sporttreibenden. Er informiert über den aktuellen Projektstand: Leider gibt es bei den geplanten Garderoben und der Tribüne des Fussballs leichte Verzögerungen, weil die Reithalle nicht vorzeitig wegziehen wird. Das Schul- und Turnhallenprojekt in der Ringstrasse ist davon jedoch nicht betroffen. Aktuell befindet man sich beim Masterprojekt auf Kurs. Man ist auch in Zukunft auf die Unterstützung der Sporttreibenden und Sportvereine angewiesen.

Jürg Kappeler hebt in seinem Jahresrückblick als weiteren Höhepunkt die Organisation des Jugendsportförderpreis und der Churer SportlerInnenenehrung hervor. Den Jugendsportförderpreis erhielt Leichtathlet William Reais.

Zusätzlich erwähnt er das am letzten Weekend gut organisierte Unihockey-Playoffspiel in der Oberen Au, welches national live auf SRF übertragen worden ist und beste Werbung für den Churer Sport ermöglichte.

Jürg Kappeler rundet seinen Jahresbericht mit einem Ausblick zu folgenden Projekten ab:

- HIGA: Simon Rageth informiert über die Idee und den aktuellen Stand des Projektes HIGA 2019. Er dankt allen teilnehmenden Vereinen. Jürg Kappeler informiert, dass auch in der Folgejahren die HIGA genutzt werden könnte und man dies prüfe.
- Entwicklung Anlass Jugendsportförderpreis und Churer SportlerInnenenehrung: Der Vorstand wird sich damit auseinandersetzen.
- Neuer Preis für Funktionär/in: Neu soll auch ein Funktionär/in ausgezeichnet werden.

#### **4. Jahresrechnung 2018**

Marc Berger erläutert die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung).

Vgl. hierzu die Folien gemäss Anhang.

Jürg Kappeler weist darauf hin, dass die Kampagne Sportstätten mehr Aufwand als budgetiert verursacht hat, welcher jedoch durch höhere Sponsoringerträge gedeckt werden konnte. Zur Jahresrechnung erfolgen keine Bemerkungen aus dem Plenum.

#### **5. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2018**

Die Stadt Chur hat durch Stefan Nigg und Armin Blumenthal den Revision durchgeführt. Der Revisorenbericht wird eingeblendet. Die anwesenden Revisoren haben keine zusätzlichen Bemerkungen.

Die Jahresrechnung wird genehmigt und dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

#### **6. Jahresbeitrag 2019 / Budget 2019**

Der Mitgliederbeitrag wird unverändert bei CHF 100 belassen.

Marc Berger präsentiert das Budget. Jürg Kappeler erweist, dass unter diversen Kosten ein Initialaufwand für den Auftritt an der HIGA (u.a. Miete TV-Gerät) eingeplant ist.

Es gibt keine Bemerkungen oder Fragen zum Jahresbeitrag und Budget.

Das Budget 2019 (inkl. Mitgliederbeitrag) wird einstimmig genehmigt.

#### **7. Anpassung Reglement Fördergelder (Prävention)**

An der letzten Versammlung wurde diskutiert, wie sexuellen Grenzverletzungen und sexueller Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen im Sport entgegengetreten werden kann. Der Vorstand hat das Thema besprochen und man ist der Meinung, dass die Mitglieder dem Verein zur Verhinderung sexueller Ausbeutung von Kindern (VERSA) oder einer ähnlichen Organisation beitreten müssen, um auch künftig Fördergelder im vollen Umfang zu erhalten. Der Vorstand hat beschlos-

sen, an der heutigen Generalversammlung eine Konsultativabstimmung durchzuführen, ob wir uns mit dem Thema überhaupt weiter resp. konkret auseinandersetzen sollen oder nicht bzw. ob wir eine entsprechende Reglementsanpassung dem Stadtrat beantragen wollen.

Sabine Neuwirth ergänzt diese Ausführungen. Der administrative Aufwand ist überschaubar. Der Vorstand möchte ein Zeichen gegen sexuellen Missbrauch im Kinder- und Jugendsport setzen. Weiteres Informationsmaterial zu VERSA ist an der heutigen Generalversammlung aufgelegt.

Der anwesende Stadtrat Patrick Degiacomi unterstützt die Stossrichtung.

Ladina Ehrler (BTV Chur) wirft die Frage auf, ob das Anliegen nicht mit J+S ausreichend abgedeckt ist. Es gibt aus ihrer Sicht auch eine Vielfalt an diversen Labels. Sabine Neuwirth weist darauf hin, dass J+S-Leiter nicht eine entsprechende Erklärung unterzeichnen. Es fehlt somit ein entsprechendes Comittment der eingesetzten Leiterpersonen. Trotz Aufruf durch den Präsidenten gibt es keine weiteren Wortmeldungen aus dem Plenum.

Jürg Kappeler führt deshalb – wie einleitend angekündigt – die Konsultativabstimmung durch, ob künftig die Verteilung der Fördergelder auch an eine Bedingung im Zusammenhang mit Prävention vor sexuellen Übergriffen bei Kindern und Jugendlichen im Sport geknüpft und eine entsprechende Reglementsanpassung dem Stadtrat beantragt werden soll.

Eine grosse Mehrheit unterstützt die skizzierte Stossrichtung. Die Konsultativabstimmung ergibt keine ablehnende Stimmen. Aufgrund des Ergebnisses der durchgeführten Konsultativabstimmung wird der Vorstand nun einen Vorschlag ausarbeiten und dem Stadtrat eine Reglementanpassung zur Beschlussfassung unterbreiten.

#### **8. Vorstand: Wahlen • Andreas Bass (Chur Unihockey)**

Andreas Bass stellt sich als Vertreter des Unihockeysportes kurz vor. Er wird per Akklamation neu in den Vorstand gewählt.

#### **9 . Vereine: Mutationen / Eintritte / Austritte**

Es gibt keine Mutationen zu verzeichnen.

#### **10. Materialschränke und -depots (Robert Bissegger / Leiter Zentrale Dienste)**

Der BTV Chur hat darauf hingewiesen, dass auf die unterschiedliche Praxis bei den Schulhäusern betreffend Zugriff auf Materialschränke und -depots besteht. Aufgrund dieses Vorstosses ist heute Robert Bissegger, Leiter Zentrale Dienste bei der Stadt Chur, an der Generalversammlung anwesend. Er gibt hierzu wie folgt Auskunft: Erste Anlaufperson für Hallen ist der Hauswart, der dies mit den Turnlehrpersonen abspricht. Wenn dies nicht funktioniert, soll man sich an das Schulsekretariat oder Robert Bissegger wenden. Auf die grossen Vereine wird die Stadt Chur selber zugehen.

Aus dem Plenum wird kritisiert, dass der Materialbezug nicht immer funktioniere. Robert Bissegger bietet seine Unterstützung an. Wenn es nicht klappen sollte, dann solle man sich an ihn wenden. Jürg Kappeler dankt Robert Bissegger für seine Anwesenheit.

#### **11. Anträge von Vereinen**

Es sind keine Anträge eingegangen.

#### **12. Entwicklung J+S Gelder**

Sabine Neuwirth informiert, dass seit 2015 die an Churer Sportvereine ausgerichteten J+S-Gelder um 23% bzw. um rund 74'000 Franken erhöht werden konnten.

### **13. Varia**

Ladina Ehrler verdankt die geleistete Vorstandsarbeit. Man befinde sich mit den Vereinen im Dialog und vorgebrachte Themen und Anliegen werden aufgenommen.

Martha Widmer-Spreiter Martha, ehemalige ICS-Präsidentin, verdankt ebenfalls die geleistete Vorstandsarbeit.

Jürg Kappeler verdankt den Psychiatrischen Diensten Graubünden das heute gewährte Gastrecht.

### **Nächste GV**

Die nächste GV findet am 25. März 2020 statt.

Um 20:10 Uhr schliesst der Präsident die Versammlung.

Der Protokollführer:



Andreas Bass

### **Anhang:**

- Präsentierte Folien